



## Daten und Fakten zum Interkommunalen Gewerbegebiet Sonneberg-Förzitz

Entfernung zur A 73:  
20 km

Entfernung zur B 89:  
anliegend

Entfernung Containerterminal:  
2 km

Bruttofläche:  
22,94 ha

Nettofläche:  
17,59 ha

Verfügbare Fläche:  
7,31 ha

Größte zusammenhängende Fläche:  
2,0 ha

Kaufpreis:  
16,30 Euro/m<sup>2</sup>

Gewerbesteuer – Hebesatz:  
350 % Stadt Sonneberg

Grundsteuer – Hebesatz B:  
345 % Stadt Sonneberg

Verfügbares Breitband:  
bis 350 Mbit/s

Anzahl der Unternehmen:  
10

Anzahl der Beschäftigten:  
130

Einwohner:  
22 273 (31.12.2011)

Industriebeschäftigte:  
90 Beschäftigte je 1000 Einwohner

Bildungseinrichtungen:  
alle Schulformen



## Sonneberg – Interkommunales Gewerbegebiet „Sonneberg-Förzitz“

Der Wirtschaftsstandort Sonneberg gehört zu den Wachstumskernen im Freistaat Thüringen und ist ein wichtiges Polarisationszentrum in Südthüringen. Eine gut ausgebaute Infrastruktur mit 14 modernisierten Kindergärten, allen Schulformen, medizinischer Versorgung mit Ärzten und dem MEDINOS-Klinikum sowie Kultur und Natur empfangen den Unternehmer in Sonneberg. Neben einer Vielzahl von Einkaufsmöglichkeiten existieren beste Bedingungen für eine interessante Freizeitgestaltung in der Spielzeugstadt Sonneberg.

Typisch für den Wirtschaftsstandort Sonneberg und sein Umland ist eine Wirtschaftsstruktur, die stark von kleinen und mittleren Unternehmen geprägt ist. Und doch sind aus dem traditionsreichen Wirtschaftsstandort Betriebe hervorgegangen, die heute Hidden Champions und deutschlandweit bekannte Unternehmen darstellen. Vier neue Gewerbegebiete mit 78,15 ha wurden seit 1990 am Standort Sonneberg erschlossen. Davon sind drei Gewerbegebiete mit einer Vielzahl neu angesiedelter Unternehmen voll belegt. Das Interkommunale Gewerbegebiet Sonneberg-Förzitz liegt in unmittelbarer Nähe zum Gewerbegebiet

Malmerz. Diese umfassen eine Nettofläche von 45,54 ha und bilden somit eine der größten zusammenhängenden Gewerbefläche in Südthüringen.

### Standort

In unmittelbarer Nähe befindet sich die Staatliche Berufsbildende Schule Sonneberg sowie das Sonneberger Ausbildungszentrum. Die Hochschule Coburg und die beiden Universitäten Bayreuth und Bamberg auf oberfränkischer Seite sowie die Fachhochschule in Schmalkalden und die Technische Universität Ilmenau liegen in unmittelbarer Nähe zum Wirtschaftsstandort Sonneberg. Eine varia-



ble Parzellierung ist möglich und alle wichtigen Infrastruktureinrichtungen sind vorhanden. Ein sofortiger Baubeginn ist durch den gültigen Bebauungsplan gewährleistet und alle noch frei verfügbaren Flächen sind als GE-Flächen ausgewiesen. Eine Vielzahl von Unternehmen mit breit aufgestellter Produktionspalette hat sich im Gewerbegebiet niedergelassen. Das Portfolio der Unternehmen erstreckt sich von der Kunststoff-, Baustoff- und Papierindustrie, dem Werkzeugbau, dem Metall- und Stahlbau bis hin zur Logistik.

## Lage und Erreichbarkeit

Das Gewerbegebiet liegt direkt an der 2010 fertig gestellten Umgehungsstraße von Sonneberg, der B 89. Diese hat in 5 km Anbindung an den 2011 komplett fertig gestellten Autobahnzubringer zur A 73, der B 4. Hierdurch ist eine kreuzungsfreie Erreichbarkeit der A 73 in nur 10 Minuten mit eigener Autobahnabfahrt (Nr. 8) gewährleistet. Nach Norden als Thüringer Waldautobahn erreicht man die A 71 bei Suhl und nach Süden als Frankenschnellweg die Metropolregion Nürnberg. Eine leistungsfähige und elektrifizierte Eisenbahnbindung ist nach Süden mit Anschluss an das voraussichtlich 2017 fertig gestellte TEN-Projekt Nr.1 von Berlin nach Palermo (Italien) gegeben. Nach Mittel- und

Westthüringen dient die Eisenbahnbindung von Sonneberg über Grimmenthal nach Eisenach bzw. Erfurt. Am Wirtschaftsstandort Sonneberg besteht die Möglichkeit des Kombinierten Verkehrs am Containerterminal Sonneberg (2 km entfernt). In nur 60 km Entfernung ist der leistungsstarke Binnenhafen Bamberg intermodal an den Wirtschaftsstandort Sonneberg angebunden. Der Verkehrslandeplatz Coburg-Brandsteinsebene kann mit einem Startgewicht von 5,7 t angefliegen werden. Die nächsten Flughäfen sind Hof (70 km), Erfurt (100 km) und Nürnberg (100 km).

## Fachkräfte

Hochmotivierte und gut ausgebildete Fachkräfte stehen für den Standort Sonneberg. Die niedrigste Arbeitslosenquote in den Neuen Bundesländern spiegelt dieses Bild wider. Zweimal jährlich findet die FAMOS in Sonneberg statt. Die Fachkräfte- und Ausbildungsmesse in Oberfranken und Südthüringen ist eine Kooperation der regionalen Institutionen. Aus- und Weiterbildungseinrichtungen mit unterschiedlichsten Spezifika bilden Fach- und Führungskräfte in Sonneberg für die heutige Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft aus. Eine Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) mit einem Anschluss an die wichtige Nord-Süd-Eisenbahnverbindung Halle/Leipzig – Jena – Nürnberg, ist zur besseren Erreichbarkeit des Wirtschaftsstandortes Sonneberg aus Ostthüringen und Mitteldeutschland in Erarbeitung.

Der ständige Ausbau der sozialen Infrastruktur genießt Priorität in Sonneberg, ebenso wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Von den 14 Kindertagesstätten wurde eine KITA für

Schichtarbeiter und Pendler im 24-Stunden-Betreuungssystem eingerichtet. Unterschiedliche Wohnmöglichkeiten sind in der Kernstadt und in den Ortsteilen vorhanden und ein optimaler Stadtverkehr erschließt die Gewerbestandorte am Wirtschaftsstandort Sonneberg.

Quelle: Stadtverwaltung Sonneberg



## Ansprechpartner:

Stadtverwaltung Sonneberg  
Stabstelle Wirtschaftsförderung  
Marco Kuhnt  
Bahnhofplatz 1  
96515 Sonneberg  
Tel.: 03675 880121  
Fax: 03675 703128  
E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@stadt-son.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@stadt-son.de)  
Internet: [www.sonneberg.de](http://www.sonneberg.de)



„Eingebettet zwischen zwei neu angesiedelten Unternehmen befindet sich das im Jahr 2010 gegründete Einzelunternehmen STAMM BLECHTECHNIK auf dem Filetstück des Gewerbegebietes. Diese Gewerbefläche am Kreisel mit direkter Verkehrsanbindung an die B 89 Ortsumfahrung und durchgehendem Anschluss an die Autobahn A 73 hin zum europäischen Autobahnnetz erfüllt aus meiner Sicht alle Vorstellungen für einen guten Standort. Weitere Reize für die Ansiedlung sind außerdem die Anbindung an den öffentlichen



Omnibusverkehr mit angrenzender Haltestelle als auch die Anbindung an das Radwegenetz und ein homogener Grundstückspreis für voll erschlossene Gewerbeflächen.

Ein guter Mix zwischen bereits existierenden und neu angesiedelten Unternehmen hält außerdem die Branchen dynamisch, der Druck auf Innovationen wird erhöht und neue Perspektiven eröffnen sich.“

(STAMM BLECHTECHNIK ist ein Inhaber geführtes Unternehmen im produzierenden Gewerbe der Blechtechnik und versteht sich als Zulieferer für die Automobilindustrie, Büro- und Medizintechnik, Elektro- und Elektronikindustrie, Möbel- und Fahrzeugindustrie.)